

# Strafen wir die Altparteien CDU, SPD, FDP, Grüne, Linke endlich ab!

Zu den Landtagswahlen, Bürgerschaftswahlen und Kommunalwahlen 2011

## Auf zur politischen Wende - jetzt!

„Wer das tut, was er immer getan hat, wird das bekommen, was er immer bekommen hat.“

Zukünftig wird es noch schlimmer kommen:

Wenn wir wiederum nur die Altparteien wählen, werden die Zustände in unserem Land noch schlechter.

Zum „Wahlkampf“ werden sie wieder ihre Shows abhalten, und angebliche Unterschiede herausstreichen.

Aber eines ist doch Fakt: nach der Wahl erhalten wir wieder die gleiche Politik, egal wer regiert.

Wollen Sie ein weiteres Mal auf die Wahlversprechen hereinfallen?

Wollen Sie wiederum nur einen Parteieneinheitsbrei bekommen, der sich in nichts unterscheidet?

Wollen Sie weiterhin „alternativlose“ Politik haben?

Nein?

Dann gehen Sie alle unbedingt wählen!

Aber wählen Sie auf keinen Fall eine der Altparteien!

Unser Land krankt an 3 Dingen:

1. Dem Geflecht der Altparteien, das sich wie eine böse Krake mit ihren Tentakeln in allen Bereichen unserer Gesellschaft und unseres Lebens breit gemacht hat, und uns und unser Land lähmt.

Bürokratie und Behördenirrsinn, Gesetzesflut und staatliche Bevormundungen sind die Folgen des unkontrollierten Tuns der Altparteien.

Gläserner Staat statt gläserner Bürger wäre die Devise; leider ist es umgekehrt.

Wir müssen endlich wieder erkennen, dass die Politik keine Obrigkeit ist, sondern lediglich die Aufgabe hat, unser Zusammenleben nach unseren Vorstellungen zu organisieren.  
Sie tun das nicht: also müssen sie abgewählt werden!

2. Der Europäischen Union, die nicht dem Fortschritt und dem Wohlstand dient, sondern ausschließlich den fürstlich bezahlten Bürokraten, die sinnlose und wirtschaftsfeindliche Gesetze hervorbringen.

Und wenn wir den Altparteien nicht alsbald Einhalt gebieten, werden mit dem Euro all unsere Ersparnisse, Renten, Betriebsrenten und privaten Altersvorsorgen zu Grunde gehen!

3. Dem Millionenheer an Ausländern, denen unsere sozialen Solidar- und Sicherungssysteme als angenehme Versorgungssysteme dienen.

Aber auch gesellschaftlich-kulturell findet eine Vernichtung unserer Werte und unserer Heimat statt.

Ohne falsche Sprach- und Denkverbote muss dieses Thema ~~Migranten~~ Ausländer endlich angegangen werden.

Und nicht mit weiteren Millionen für Integrationsmaßnahmen, sondern endlich mit Ausweisungen.

Es ist nicht unsozial, straffällige und dauerarbeitslose Ausländer wegzuschicken, sondern es ist zutiefst unsozial, diese vom arbeitenden Volk alimentieren zu lassen.

„Die Frage, [ob die Deutschen aussterben], das ist für mich eine, die ich an allerletzter Stelle stelle, weil dieses ist mir, also so wie sie hier gestellt wird, verhältnismäßig wurscht.“

**Renate Schmidt, SPD**

„Deutschland, das ist für mich überhaupt nichts, worauf ich mich positiv beziehe - würde ich politisch sogar bekämpfen.“

**Franziska Droschel, SPD** und eh. Bundesvorsitzende Jusos

Eine engere Anbindung der Türkei an die Europäische Union liege auch "in nationalem wohlverstandenen deutschen Interesse".

**Guido Westerwelle, FDP**

„Es geht nicht um Recht oder Unrecht in der Einwanderungsdebatte, uns geht es zuerst um die Zurückdrängung des deutschen Bevölkerungsanteils in diesem Land.“

**Vorstand der Bündnis90/Die Grünen** von München

„Deutschland verschwindet jeden Tag immer mehr, und das finde ich einfach großartig.“

**Jürgen Trittin, Bündnis90/Die Grünen**

„Ihr habt nur die Chance, mit uns zu leben. Ein Leben ohne uns wird es für Euch nicht mehr geben. (...) Nicht Ihr werdet die Gesellschaft internationalisieren, modernisieren und humanisieren, sondern wir werden es tun - für Euch. Ihr seid bei diesem leidvollen Prozess lediglich Zaungäste, lästige Gaffer. Wir werden die deutsche Gesellschaft in Ost und West verändern.“

**M. Walid Nakschbandi**, Deutscher afghanischer Herkunft und Geschäftsführer der Firma AVE

„Die Wege zum Kommunismus können wir nur finden, wenn wir uns auf den Weg machen und sie ausprobieren, ob in der Opposition oder in der Regierung.“

**Gesine Löttsch, Die Linke**

„Moscheen werden Teil unseres Stadtbildes sein.“

**Angela Merkel, CDU** und Bundeskanzlerin

„Der Islam ist ein Teil Deutschlands.“  
**Christian Wulff, CDU** und Bundespräsident am 20. Jahrestag! der deutschen Wiedervereinigung

Ist Ihnen auch schon aufgefallen, dass es in unserem Lande neben den Altparteien erstaunlicherweise nur noch „rechte“ oder „rechtspopulistische“ oder gar „rechtsradikale“ Parteien zu geben scheint?

Die Erklärung dafür ist ganz einfach: In einer normalen, nüchternen und realitätsbezogenen Diskussion über Themen wie Demokratiedefizite, Europäische Union, Euro-Geld und Euro- Schuldenpolitik, Ausländerprobleme, Islamisierungsprobleme, Bildungsprobleme, usw. würden die Altparteien nicht nur sehr schlecht da stehen, sondern sie müssten auch massive -teils irreparable- Fehler ihrer Politik eingestehen.

Um dem aus dem Wege zu gehen, haben die Altparteien vor Jahren schon den „Kampf gegen Rechtsextremismus“ installiert, und diesen ganz bewusst scheinend zu einem „Kampf gegen Rechts“ gemacht. Damit versucht man, alle anderen politischen Kräfte zu diffamieren.

Die Altparteien wären nicht einmal im Ansatz in der Lage, sich stichhaltig gegenüber begründet vorgetragenen Fragen und Fakten zu aktuellen Problemen unseres Landes und seines Volkes zu artikulieren. Unter eindeutigen Nachfragen zu Landesbanken, Bankenschulden, EU, Euro- Schulden, Ausländern usw. usf. würden die schlichtweg zusammenbrechen.

Deswegen versuchen die Altparteien massiv, alle anderen politischen Kräfte von Anfang an zu diffamieren, weil in einer normalen Auseinandersetzung alle Altparteien vollumfänglich bloßgestellt werden würden.

**Der Wunsch eines Volkes, seine Heimat, seine Kultur und sein Land erhalten zu wollen, ist nicht nur von der UNO geschützt, sondern das unterstützen wir kurioserweise selber weltweit mit Spenden zur Weihnachtszeit oder übers Jahr.  
Nur für uns selber lassen wir uns einreden, das wäre „rechts“ !!**

[www.pi-news.net](http://www.pi-news.net), [www.kybeline.com](http://www.kybeline.com), [www.fact-fiction.net](http://www.fact-fiction.net)  
[www.pro-sarrazin.net](http://www.pro-sarrazin.net), [www.vitzliputzli.wordpress.com](http://www.vitzliputzli.wordpress.com)  
[www.sosheimat.wordpress.com](http://www.sosheimat.wordpress.com), [www.korrekteiten.com](http://www.korrekteiten.com)  
[www.derhonigmannsagt.wordpress.com](http://www.derhonigmannsagt.wordpress.com)

Die empfohlenen Seiten stehen in keinem Zusammenhang mit diesem Infoblatt, welches man zum Ausdrucken und selber Verteilen hier findet: [www.kairostheos.blogspot.com](http://www.kairostheos.blogspot.com)

**Nicht wählen zu gehen, verändert nichts, und hilft den Altparteien.**

**Wenn Sie irgendeine andere Partei wählen, strafen Sie –auch über die Wahlkostenerstattung- die Altparteien ab. Und bringen Veränderung in die Politik**

**Sprechen Sie auch mit Ihren Verwandten, Bekannten und Kollegen:  
Gehen Sie alle unbedingt wählen!  
Aber wählen Sie auf keinen Fall eine der Altparteien!**

**Durch die Abwahl der Altparteien können neue politische Kräfte in Ihrem Bundesland, aber auch über den Bundesrat in der Bundespolitik, Einfluss nehmen!**